

Dienstag, 30. März 2021

ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS AM DRITTEN TAG DER HEILIGEN WOCHE, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON AURORA, PAYSANDÚ, URUGUAY, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS

Bruder Elías del Sagrado Corazón de Jesús:

Führen wir unser inneres Gebet zu Seinen Füßen durch und beten wir das Herz des Herrn an, das vor der ganzen Menschheit gegenwärtig ist und sich ein weiteres Mal auf Sein großes Opfer vorbereitet.

Begleiten wir Sein feierliches Schweigen und fühlen wir Sein Herz, das sich uns ein weiteres Mal zum Heil der Welt darbringt.

Vor Meinem Opfer möchte Ich, dass ihr wie Maria Magdalena zu Meinen Füßen seid und dass eure Tränen die Füße eures Herrn reinigen. Lasst die süßen Tränen der Liebe auf sie fließen, damit angesichts der Ungerechtigkeit und Ungleichheit der Welt alles wiederhergestellt werden kann.

Ich möchte, dass ihr die Wärme Meiner Füße spürt, der Füße eures Herrn, der ein weiteres Mal die Wunden der Welt empfängt, auch an Seinen Händen und Seiner Seite; tiefere geistige Wunden, die ihr nicht kennt, die Teil des Opfers eures Herrn sind.

Deshalb bereitet Mein Grab mit euren Tränen vor, mit eurer wahren Liebe, damit das Herz des Herrn von guten Seelen wiederhergestellt und geliebt wird.

Es gibt tiefe Gefühle, die Ich noch niemandem offenbart habe, nur jenen, die sich entschließen, zu Meinen Füßen zu sein in völliger Entsagung und Leere. Sie sind diejenigen, die diese Gefühle kennen, die Ich heute in die Welt bringe, damit ihr sie zuerst fühlen und dann kennenlernen könnt.

Diese Gefühle, die dem Herzen eures Meisters und Herrn entspringen, sind Gefühle, die - durch die Erneuerung des Opfers und der Entsagung für die Rettung der Menschheit - eure Gelübde Mir gegenüber bestätigen.

Deshalb wusste Maria Magdalena, was sie tat, auch wenn ihr Verstand es nicht begreifen konnte.

Heute könnt ihr es vor Mir tun, indem ihr euren Kopf auf Meine Füße legt, sodass eure Tränen der Erlösung und der Liebe den Augenblick der Hingabe des Herrn vorbereiten; jetzt, in dieser Zeit einer tieferen Hingabe, die Ich Meinen Gefährten anbieten und mit ihnen teilen möchte, damit sie Mut fassen, Meinen Schritten zu folgen, den unbekannten Schritten des Lichts, das sie früher oder später dazu führen wird, Meinen Willen zu leben.

Maria Magdalena ergab sich zu Meinen Füßen, um Meinen Willen zu leben, sie gab die Sünde auf, um zu lernen, in Meiner Herrlichkeit zu leben, in der Herrlichkeit Meines Wortes und Meiner Liebe zu allen Seelen.

Deshalb bin Ich heute gekommen wie vor mehr als zweitausend Jahren, mit denselben Gewändern, mit demselben Blick wie damals, als Maria Magdalena Mich fand, um sich vor Mir zu ergeben und aus ihrem Leben ein neues Leben zu machen, ein Leben, das sie dazu führte, treu zu sein bis zum Fuß des Kreuzes.

Aber das Grab, das Ich euch einlade vorzubereiten, ist für den Tod eurer Sünden, eurer Aspekte, eurer ganzen Vergangenheit; denn Ich brauche neue Gefäße, um Meine neuen Codes in jene legen zu können, die Gefäße für die Vorbereitung der Wiederkunft Christi sein werden, damit ihr die ganze Menschheit und euch selbst auf diesen Augenblick vorbereiten könnt.

Doch damit das geschehen kann, muss es Seelen geben, die Opfer Meiner Liebe sind, die nicht darüber nachdenken, was Ich von ihnen verlange, die tun, was Ich brauche, die das ausführen, was Ich so sehr erwarte, und immer Ja zu Mir sagen.

Deshalb habe Ich auch die Brote und Fische vermehrt, erinnert ihr euch? Dort übergab Ich das Symbol des neuen Lebens denjenigen, die in der Kommunion den Weg zum Vater wiederaufnahmen.

Könnt ihr jetzt erneut euren Kopf auf Meine Füße legen?

Und öffnet auf diese Weise eure Herzen für das, was Ich brauche, denn Ich hoffe weiter, das zu erfüllen, was Ich muss. Mein Vater bittet Mich immer noch darum, dass Seine Bestrebungen durch Seine Kinder erfüllt werden.

In der Leere des Lebens und in der Fülle Seiner Absicht möchte Ich, dass ihr wisst, dass dieser Augenblick für Mich wichtig ist, denn diese Impulse, die Ich euch bringe, werden euch auf das Ende des Zyklus vorbereiten.

Erhebt eure Herzen zu Gott und dankt dafür, dass ihr euch als Werkzeuge der Bestrebungen Meines Vaters durch das Licht Meines Heiligsten Herzens darbringen dürft, des Herzens, das für euch lebt, des Herzens, das nach euch ruft, des Herzens, das in Liebe zu euch entflammt.

Lasst euch verwandeln wie Maria Magdalena, die einfach dadurch, dass sie ihr Haupt auf Meine Füße legte, bereits den Willen Meines Vaters erfüllte und ihr Leben für alle Ewigkeit weihte.

Seid ihr dazu bereit?

Das Leben zu weihen ist ein Geheimnis, und dieses Geheimnis enthüllt sich in den Schritten eurer Umwandlung, im Verzicht auf euer Leben und in der ständigen Hingabe eures Wesens.

Ich brauche, dass ihr in dieser schwierigen Zeit der Menschheit in Mir alles neu macht, denn auf diese Weise werdet ihr dem Universum sagen, dass ihr und eure Geschwister Meine Rückkehr annehmen.

Das Heiligste Herz Jesu bietet sich an als Fürsprecher der Seelen, damit sie die Freude erfahren, in Gott zu leben, und nicht das Leid, in der Sünde zu leben.

Ich möchte, dass euer Leben in dieser Karwoche auf eine tiefere Weise verwandelt wird, so wie Maria Magdalena verwandelt wurde, indem sie ihre Tränen zu Meinen Füßen hingab und Mein Wesen wusch, wie sie es nie zuvor gewaschen hatte. Auch dies hat vor dem Himmlischen Vater den Sinn Meiner Inkarnation in der Welt gerechtfertigt, einfach dadurch, dass sie sich Mir zu Füßen

gelegt hat.

Zu Meinen Füßen höre Ich eure Gebete, Ich höre euren Schmerz, Ich fühle eure Liebe, Ich verstehe eure Unruhe. Aber Ich erneuere euch mit dem himmlischen Segen, damit ihr euch von dort erhebt, wo ihr gefallen seid, und weitergeht, bis ihr Meinen Willen findet.

Aus euren verwandelten Unvollkommenheiten werde Ich alle Dinge vollkommen machen. Aus eurem ertragenen Elend werde Ich Schätze für den Himmel machen. Denn wer sich zu Meinen Füßen legt, fürchtet das Unbekannte, das, was immateriell und ewig ist, nicht; denn er ist in der Leere, in der Entsagung, in der völligen Hingabe.

Lasst Mich euch einmal mehr mit Meinem Geist salben, so wie Ich Maria Magdalena gesalbt und ihr ganzes Wesen zur Ehre Gottes erlöst habe.

Nach dieser Erneuerung und Einweihung, die ihr erfahren habt, seid ihr schon vorbereitet, das zu erfüllen, was Ich brauche, wenn sich eure Herzen wirklich zu Meinen Füßen legen. Und so werdet ihr euren Herrn auf diesem langen noch verbleibenden Weg der Hilfe für die Menschheit und des Dienstes an den Leidenden begleiten, damit Meine Liebe in euch und durch euch triumphiert.

So lade Ich euch ein, euch für eine neue heilige Geistige Kommunion bereitzumachen, die die Präambel für den Tag Meines Leidens und auch für den großen Ostertag sein wird, an welchen Meine Schafe, die heute gekennzeichnet werden, dem Hirten auf den Wegen der planetarischen Notlage folgen werden, ohne Ihm Nein zu sagen, sondern Ihm nur Ja sagen, solange Ich es brauche.

Denkt über das, was Ich euch gesagt habe, nach.

Meine Worte sind die Manifestation der Wahrheit, der Wahrheit der Absicht und des Willens Meines Vaters. Verpasst die Gelegenheit nicht mehr. Erlangt eure Leben wieder. Stellt eure Bewusstseine wieder her. Reinigt eure Herzen und ihr werdet Meines Friedens würdig sein, desselben Friedens, den Ich Maria Magdalena gegeben habe.

Ich möchte, dass in dieser Passion, in die wir in den nächsten Tagen eintreten werden, eure Seelen wie Maria Magdalena seien, die in Treue und Glauben den Messias nicht verlassen hat und die zusammen mit Maria, Meiner Mutter, mit ihren Händen das Kreuz aufrechterhalten hat, das sich dann, während der Auferstehung, in den Baum des Lebens verwandelte.

Deshalb lade Ich euch ein, Teil von Mir zu sein, damit ihr aufhört, Teil von euch selbst zu sein, dafür habe Ich euch die Sakramente gegeben. Und nach so vielen gelebten Sakramenten während all dieser Zeit ist jetzt der Augenblick da, Gefährten, dass ihr Glauben und Vertrauen in das Geistige Sakrament habt, das durch die Macht der Eucharistie dargeboten wird.

Ich verlasse euch mit einer im Glauben - im Glauben der Seelen - erneuerten Kommunion. Das macht Meine Gegenwart lebendiger in den Herzen, die an Mir teilhaben, einfach dadurch, dass sie angeboten haben, zu Meinen Füßen zu sein. Und als eine Lichtbrücke für diesen Augenblick werde Ich euch mit einem Lied verlassen, das Ich für dieses Treffen ausgewählt habe. Es heißt "Heilige Kommunion".

So verabschiede Ich Mich, doch ihr sollt wissen, dass Ich, auch wenn Ich in den Himmel und ins Haus Meines Vaters zurückkehre, im Geist der Allgegenwart und der Allmacht während dieser Karwoche hier bin, wie Ich auch bei euren Geschwistern in allen Häusern auf Erden bin, die ihre

Türen öffnen, um Mich zu empfangen.

Ich segne euch im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Nehmt das Lied als Vorbereitung.